



АУДИРОВАНИЕ (25 мин.)

Handy im Urlaub

Deutschlandfunk: Verbrauchertipp

Smartphones dienen im Urlaub zum Telefonieren, als Fotoapparat, Reiseführer und Speicher für wichtige Urlaubsunterlagen. Dann ist es besonders ärgerlich, wenn das Gerät verloren geht oder gestohlen wird. Es drohen aber auch noch andere Gefahren.

Der Verbrauchertipp von Michael Voregger

***Lesen Sie zuerst die Aufgaben 1–15. Dafür haben Sie zwei Minuten Zeit.
Hören Sie dann den Text zweimal.***





Teil 1. Kreuzen Sie bei den Aufgaben 1–7 an:

A – richtig, B – falsch, C – im Text nicht vorgekommen.

1. Wenn man eine Reise unternimmt, muss man das Smartphone darauf vorbereiten.

A (richtig) B (falsch) C (im Text nicht vorgekommen)

2. Zu den Gefahren während der Reise gehören ein Diebstahl des Telefons und der Verlust der Daten.

A (richtig) B (falsch) C (im Text nicht vorgekommen)

3. 50% der Nutzer von Smartphones verzichten auf die Einrichtung eines Passwortes.

A (richtig) B (falsch) C (im Text nicht vorgekommen)

4. Der Redakteur der Computerzeitschrift „ct“ ist der beste Sicherheitsexperte in Deutschland.

A (richtig) B (falsch) C (im Text nicht vorgekommen)

5. Nicht alle Daten im Smartphone werden automatisch gesichert.

A (richtig) B (falsch) C (im Text nicht vorgekommen)

6. Die Reisenden wissen das öffentliche WLAN in Städten und in Flughäfen nicht zu schätzen.

A (richtig) B (falsch) C (im Text nicht vorgekommen)

7. Das Institut für Internetsicherheit an der Westfälischen Hochschule in Gelsenkirchen wird vom Professor Norbert Pohlmann geleitet.

A (richtig) B (falsch) C (im Text nicht vorgekommen)





Teil 2. Kreuzen Sie bei den Aufgaben 8–15 die Satzergänzung an, die dem Inhalt des Textes entspricht.

8. Die einfachste Sicherung vor einem unerlaubten Zugriff auf Smartphone ist ...
- A. eine Reiseversicherung.
 - B. der Kauf eines zweiten Smartphones.
 - C. die Einrichtung eines Passwortes.
 - D. der Anrufbeantworter.
9. Der Redakteur der Computerzeitschrift „ct“ empfiehlt den Nutzern ...
- A. auf Kontakte mit Unbekannten zu verzichten.
 - B. das Smartphone nicht auf die Reise mitzunehmen.
 - C. das Internet nicht zu benutzen.
 - D. ein Backup zu haben.
10. Für die Fotos kann man ...
- A. eine Sicherungskopie automatisch machen.
 - B. eine Sicherungskopie nur händisch machen.
 - C. keine Sicherungskopie machen.
 - D. zwei Sicherungskopien gleich automatisch machen.
11. Der Leiter des Instituts für Internetsicherheit ...
- A. baut eine verschlüsselte Verbindung auf.
 - B. nimmt eine verschlüsselte Kreditkarte mit.
 - C. kauft eine Sicherheitstasche.
 - D. hat eine Sicherheitsfolie auf dem Smartphone.





12. Viele Nutzer verwenden für ihre Bankgeschäfte eine App ...
- A. mit einem Datenhinweis.
 - B. mit einer Beratung.
 - C. mit einer Krankenversicherung.
 - D. mit einer Verschlüsselungstechnik.
13. Wenn die Geräte weg sind, ...
- A. werden sie repariert.
 - B. werden sie geschenkt.
 - C. werden sie häufig nicht wieder eingeschaltet.
 - D. gehen sie kaputt.
14. Eine verschlüsselte Internetverbindung funktioniert wie ein Tunnel, ...
- A. der viele Möglichkeiten gibt.
 - B. der die Daten sicher überträgt.
 - C. der für die Daten Kopien macht.
 - D. der kostenlos ist.
15. Wenn man sich vor der Reise um die Sicherheit des Smartphones kümmert, ...
- A. muss man sich keine Sorgen um seine Daten machen.
 - B. muss man sich keine Sorgen um seine Freunde machen.
 - C. muss man das Smartphone ausschalten.
 - D. muss man das Smartphone zu Hause lassen.

**Kontrollieren Sie Ihre Antworten. Sie haben dafür zwei Minuten Zeit.
Sie hören nun den Text ein zweites Mal.
Bitte übertragen Sie nun Ihre Lösungen (1–15) auf das Antwortblatt.**

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ

Ende Hörverstehen



olympmo.ru



Страница 4 из 4

@olymp_mo



/olympmo



/olympmo



@olympmo



ЛЕКСИКА И ГРАММАТИКА

(40 мин.)

Lesen Sie den Text und erfüllen Sie danach die Aufgaben 1 und 2.

Die wissenschaftliche Bedeutung von Krusensterns Weltreise

Krusensterns Weltreise auf den (1) _____ „Neva“ und „Nadeschda“ startete im August 1803 in Kronstadt und endete drei Jahre (2) _____ an selber Stelle. (A) der Ziele war, die Temperaturen in einer Wassertiefe von 400 Metern zu messen. Die ersten russischen Meereskundler erforschten die Meeresströme, ihre Richtungen und Stärke. Außerdem (3) _____ Krusenstern und Co. Magnetforschungen _____. Die Seefahrer (Krusensterns Hauptassistent war der Kapitän der „Neva“, Juri Lisjanski) beobachteten die Gezeiten sowie den Luftdruck.

Damals galten englische Landkarten (B) Vorbild. Dank der Weltreise Krusensterns konnten sie (4) _____ werden. So erforschte die Expedition die westliche Küste der Insel Hondo, die Inseln Honshu und Hokkaido sowie den südlichen (5) _____ von Sachalin. Außerdem entdeckte Krusenstern mehrere bislang unbekannte (6) _____ der Kurilen-Kette.

(C) seiner Weltreise veröffentlichte der Seefahrer ein (7) _____ Buch, einen Atlas und die Ergebnisse seiner hydrographischen Forschungen. Seit dieser Zeit galt er (D) erster europäischer Hydrograph des Stillen Ozeans.

Krusensterns Forschungen im Fernen Osten bedeuteten eine wahre Revolution – er (8) _____ Japan auf der westlichen Seite. Dieser Weg war für die





Europäer bislang fast unbekannt. Nur die Portugiesen kannten ihn schon, hielten ihn aber geheim. Die Straße zwischen dem Ochotskischen Meer und dem Stillen Ozean (E) später die Krusenstern-Straße genannt.

Es gab noch einen Aspekt, (F) Krusensterns Weltreise so (9) _____ machte. Das war die erste Reise eines russischen Schiffes in die südliche Halbkugel. Nach einem langen Zwischenstopp in Brasilien, wo auf der „Newa“ zwei Masten (10) _____ werden mussten, überquerten die russischen Seefahrer erstmals den Äquator und nahmen Kurs auf Kap Hoorn.

Am wichtigsten ist, dass dank Krusenstern die russische Geographie in der ganzen Welt (11) _____ wurde. Der Seefahrer selbst wurde zum Mitglied der Akademien Frankreichs, Großbritanniens, Deutschlands und Dänemarks.

Bereits Zar Peter I. hatte (G) seinen ersten Geographen wissenschaftliche Entdeckungen verlangt. Kurz (H) seinem Tod im Jahr 1725 schickte er Vitus Bering in den Fernen Osten mit dem (12) _____, eine Straße zwischen Asien und Nordamerika zu finden.





Aufgabe 1.

Setzen Sie in die Lücken 1–12 die Wörter, die nach dem Text stehen, in richtiger Form ein.

ACHTUNG! 5 Wörter bleiben übrig!

| | Nummer der Lücke |
|-------------|------------------|
| Teil | |
| Gegenteil | |
| Auftrag | |
| Segelschiff | |
| Aufgabe | |
| Insel | |
| Vortrag | |
| ersetzen | |
| präzisieren | |
| durchführen | |
| fortsetzen | |
| anerkennen | |
| erfahren | |
| umschiffen | |
| wichtig | |
| dreibändig | |
| spät | |

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ





Aufgabe 2.

Lesen Sie den Text noch einmal. Fügen Sie in die Lücken A – H je ein Wort ein, das grammatisch in den Kontext hineinpasst.

| A | B | C | D | E | F | G | H |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | |

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ





СТРАНОВЕДЕНИЕ (30 мин.)

Wählen Sie die richtige Antwort.

1. Adam Johann von Krusenstern, Forschungsreisender, wurde 1770 in ... geboren.

- a) Bayern
- b) Polen
- c) Estland
- d) Norwegen

2. Seine erste Weltumsegelung und Entdeckungsreise machte Krusenstern auf dem Schiff unter

- a) russischer Flagge
- b) englischer Flagge
- c) deutscher Flagge
- d) niederländischen Flagge

3. Die Reiseergebnisse von Krusenstern waren von großer Bedeutung sowohl geographisch als auch

- a) mathematisch
- b) naturwissenschaftlich
- c) historisch
- d) kulturell

4. Fabian Gottlieb von Bellingshausen war 25 Jahre alt, als er in den Jahren ... Krusenstern auf seiner ersten Weltumsegelung begleitete.

- a) 1803 – 1806
- b) 1790 – 1792
- c) 1812 – 1814
- d) 1840 – 1841





5. Bellingshausen war ein russischer Seefahrer deutsch-baltischer Herkunft und Offizier der russischen Marine, der vom russischen Zaren ... 1819 auf eine Expedition ins Südpolarmeer geschickt wurde.

- a) Nikolai I.
- b) Alexander I.
- c) Alexander II.
- d) Alexander III.

6. Das größte Vorbild für Bellingshausen auf seiner Forschungsreise zum Südkontinent Terra Australis war

- a) James Cook
- b) Robert Scott
- c) Joseph Banks
- d) Amerigo Vespucci

7. Der Reisebericht von Bellingshausen wurde in der deutschen Sprache aufgrund des russischen Originalwerks ... veröffentlicht.

- a) 1825
- b) 1840
- c) 1892
- d) 1902

8. Im Jahr 1843 wurde Bellingshausen zum ... befördert.

- a) Kommandant der Ostseeflotte
- b) Vizeadmiral der Ostseeflotte
- c) Admiral der russischen Marine
- d) Kommandant der Schwarzmeerflotte

9. Bellingshausen gilt als Entdecker ... im Jahre 1820.

- a) Australiens





- b) der Antarktis
 - c) des südlichen Polarkreises
 - d) Neuseelands
10. Im Jahre 1869 wurde dem Seemann und Forschungsreisenden Bellingshausen in ... ein Denkmal errichtet.
- a) Sydney
 - b) Portsmouth
 - c) Hamburg
 - d) Kronstadt
11. Das erste Drama, das Friedrich Schiller geschaffen hat, hieß
- a) die Räuber
 - b) Kabale und Liebe
 - c) Don Carlos
 - d) Maria Stuart
12. Die erste dramatische Aufführung der Szenen aus der Tragödie „Faust“ von J. W. Goethe fand in ... statt.
- a) München
 - b) Weimar
 - c) Berlin
 - d) Wien
13. Der Mitbegründer und Theoretiker des „epischen Theaters“ in Deutschland in den 20er Jahren des 20. Jahrhunderts war
- a) Gotthold Ephraim Lessing
 - b) Johann Wolfgang Goethe
 - c) Peter Zadek
 - d) Bertolt Brecht





14. Das Festspielhaus auf dem Grünen Hügel in Bayreuth wurde 1872–1875 nach Entwürfen von ... errichtet.

- a) Wolfgang Amadeus Mozart
- b) Richard Wagner
- c) Ludwig van Beethoven
- d) Robert Schumann

15. Das Opernhaus der Sächsischen Staatsoper Dresden wurde 1838 bis 1841 von dem berühmten deutschen Architekten ... errichtet und trägt seinen Namen.

- a) Gottfried Semper
- b) Karl Friedrich Schinkel
- c) Balthasar Neumann
- d) Thielmann Riemenschneider

16. Das größte deutsche Sprechtheater, das auf Initiative von Bürgern nach dem Vorbild des Volkstheaters Wien im neobarocken Stil 1900 errichtet wurde, befindet sich in

- a) Bremen
- b) München
- c) Hamburg
- d) Leipzig

17. Das Schaffen von Bertolt Brecht und Helene Weigel ist mit dem Theater ... verbunden.

- a) Deutsches Nationaltheater Weimar
- b) Stadttheater Augsburg
- c) Münchner Staatsoper
- d) Berliner Ensemble





18. Dieser deutsche Regisseur, der Nachfolger der Prinzipien von K.Stanislawski, leitete die Berliner Schaubühne 1970–1985 und machte dieses Theater zu einem der bedeutendsten Theater weltweit.

- a) Peter Stein
- b) Til Schweiger
- c) Rainer Werner Fassbinder
- d) Werner Herzog

19. Pina Bausch (1940–2009) – eine deutsche Tänzerin, Choreografin, Tanzpädagogin – verband erstmals den Tanz mit Gesang, Pantomime, Artistik, Schauspiel zu einer neuen Kunstgattung

- a) Operette
- b) Oper
- c) Tanztheater
- d) Musiktheater

20. Das bedeutendste deutsche Theaterfestival seit 1964 ist

- a) Kunstfest Weimar
- b) Potsdamer Schlössernacht
- c) Welt-Kindertheater-Fest
- d) Berliner Theatertreffen

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ





ЧТЕНИЕ (60 мин.)

1. Teil

Lesen Sie zuerst den Text und lösen Sie dann die darauf folgenden Aufgaben.

Deutsches Theater (Berlin)

Das Deutsche Theater in Berlin wurde 1850 als Friedrich-Wilhelm-Städtisches Theater eröffnet und pflegte zunächst ein Unterhaltungsrepertoire. Ab dem Ende des 19. Jahrhunderts war es eine privat geführte und finanzierte Bühne mit bildungsbürgerlichem Spielplan. Im 20. Jahrhundert diente es überwiegend der Aufführung von Schauspielen, mit einem großen Anteil klassischer Stücke und eher konservativem Publikum. Seit den 1990er Jahren gehört es zu den vier subventionierten, als Regiebetriebe geführten Sprechbühnen Berlins.

Das Gebäude des Theaters wurde 1849/1850 von Eduard Titz im Auftrag von Friedrich Wilhelm Deichmann geplant und unter seiner Leitung gebaut. Deichmann betrieb ein Casino, in dessen Garten bereits im Sommer eine kleinere Bühne erfolgreich Lustspiele und Possen darbot. Das neue Gebäude eröffnete 1850 unter dem Namen *Friedrich-Wilhelm-Städtisches Theater* mit rund 600 Plätzen. Ab 1860 wurden hier auch Operetten aufgeführt.

Ab 1905 übernahm der schon 1895 als Schauspieler engagierte Max Reinhardt die Leitung des Hauses, das er 1906 auch erwarb. 1906 ließ Reinhardt einen 1850 ebenfalls von F. W. Deichmann auf dem Nachbargrundstück erbauten Ballsaal durch William Müller zu einem weiteren Theater umbauen, das noch 1906 als Kammerspiele eröffnet wurde.

Am 4. April 1933 verkündete die mit der Machtübernahme Hitlers neu angetretene Direktion, dass sie Max Reinhardt nach einer Besprechung mit dem Kommissar z. B. V. Hans Hinkel aus dem preußischen Kultusministeriums entlassen habe. Hinkel war ein einflussreicher NSDAP-Politiker, der auch eine wichtige Rolle im Kampfbund für deutsche Kultur spielte. Verglichen mit





seinem Hauptkonkurrenten – dem repräsentativen Staatstheater am Gendarmenmarkt – war das Deutsche Theater Reinhardts und Hilperts eine Bühne der feinen Nuancen und der leisen Töne mit einem klassisch-humanistischen Programm.

Am 7. September 1945 wurde das Theater unter dem aus der sowjetischen Emigration zurückgekehrten Kommunisten Gustav von Wangenheim wiedereröffnet. Die Berliner standen nach Karten für die erste Aufführung nach dem Ende des Krieges an, es gab Lessings „Nathan der Weise“ und die deutsche Erstaufführung von „Unsere kleine Stadt“ von Thornton Wilder. Nach Gustav von Wangenheim war Wolfgang Langhoff von 1946 bis 1963 Intendant, der zu einer Polarisierung zwischen Ost- und West-Berliner Theatern beitrug.

Von 1949 bis 1954 beherbergte das Deutsche Theater Bertolt Brechts Berliner Ensemble als Gast unter der Intendanz von Helene Weigel. Die Inszenierung von Brechts „Mutter Courage und ihre Kinder“ gilt bis heute als eine der bedeutendsten Theateraufführungen der Nachkriegszeit.

Von vielen erfolgreichen Inszenierungen dieser Ära ragen zwei Arbeiten des Regisseurs Benno Besson heraus: Die Uraufführung der Aristophanes-Komödie „Der Frieden“ in der Fassung von Peter Hacks mit 45 Minuten Schlussapplaus und 16 Vorhängen am 14. Oktober 1962 sowie die DDR-Erstaufführung von Jewgeni Schwarz' Märchenparabel „Der Drache“, die mit 580 Vorstellungen seit ihrer Premiere am 21. März 1965 über 16 Jahre lang auf dem Spielplan blieb.

Von 2001 bis 2008 leitete Bernd Wilms das Deutsche Theater. Unter seiner Leitung entwickelte sich das Haus erneut zu einer der führenden Bühnen des Landes. 2005 wurde das Deutsche Theater als „Theater des Jahres“ ausgezeichnet.





Lesen Sie die folgenden Aussagen zum Inhalt des Textes.

Wenn die Aussage richtig ist, schreiben Sie daneben A.

Wenn die Aussage falsch ist, schreiben Sie daneben B.

Wenn die Aussage nicht im Text steht, schreiben Sie daneben C.

Übertragen Sie Ihre Lösungen aufs Antwortblatt.

1. Der durch William Müller erbaute Ballsaal wurde zu einem weiteren Theater umgebaut.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

2. Das weitere Theater wurde 1850 als Kammerspiele eröffnet.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

3. Im Jahr 1989 beteiligten sich auch Schauspieler des Deutschen Theaters an der Demonstration auf dem Berliner Alexanderplatz, die als Meilenstein der friedlichen Revolution in der DDR gilt.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

4. Die neu angetretene Direktion besprach die Reinhardts Entlassung mit Hans Hinkel aus dem preußischen Kultusministerium.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

5. Im Deutschen Theater wurden im 20. Jahrhundert nur klassische Stücke für das konservative Publikum aufgeführt.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text

6. Heinz Hilpert wurde ab 1934 Intendant und führte das Haus durch die Zeit des Nationalsozialismus bis zur Schließung 1944.

A Richtig B Falsch C Nicht im Text





7. Ab dem Anfang des 19. Jahrhunderts wurde das Deutsche Theater privat geführt und finanziert.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

8. Die Inszenierung von Brechts „Mutter Courage und ihre Kinder“ gilt bis heute als eine der bedeutendsten Theateraufführungen der Vorkriegszeit.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

9. Das Deutsche Theater gilt heute als eine der führenden Bühnen Deutschlands.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

10. Der legendäre Planwagen aus der Inszenierung vom 11. Januar 1949 und die Kostüme von Helene Weigel, die in dieser Aufführung zum ersten Mal die Rolle der Mutter Courage spielte, sind im Brecht-Weigel-Haus in Buckow ausgestellt.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

11. Die Uraufführung der Komödie „Der Frieden“ fand am 14. Oktober 1962 statt.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

12. Der aus der sowjetischen Emigration zurückgekehrte Kommunist Gustav von Wangenheim führte das Deutsche Theater bis 1946.

A **Richtig** B **Falsch** C **Nicht im Text**

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ





2. Teil

Finden Sie eine passende Fortsetzung zu jedem Satz, sodass ein sinnvoller Text entsteht. Die erste Antwort ist schon in die Tabelle unten eingetragen.

ACHTUNG! Zwei Antworten sind übrig.

(0) Das Deutsche Theater beherbergt drei Bühnen: ...

(13) Das Große Haus zeichnet sich ... aus, die Kammerspiele widmen sich ..., die dritte Bühne ist ... bestimmt.

(14) Im Jahr 2010 beschloss der Senat von Berlin, ...

(15) Das L-förmige Gebäude auf dem Hof, ..., besitzt drei Prohebühnen übereinander.

(16) Es (das L-förmige Gebäude) verfügt außerdem über Werkstätten, Garderoben- und Büroräume,

(17) Als Baubeginn des Neubaus, ..., gilt Sommer 2013.

(18) Auch international ist das Deutsche Haus präsent: ...

(19) Solche Produktionen des Deutschen Theaters wie ... sind weltweit bekannt und erfreuen sich größter Beliebtheit.

(20) Das Deutsche Theater wahrt bis heute ... seinen historischen Anspruch.





Fortsetzungen:

A) das Große Haus mit 600 Plätzen in einem Saal, die Kammerspiele mit 230 Plätzen und die 2006 neu eröffnete Box mit 80 Plätzen im Foyer der Kammerspiele.

B) das vom Architekturbüro Gerkan, Marg und Partner entworfen wurde

C) als Gäste wurden u. a. Ben Becker, Martina Gedeck, Corinna Harfouch und Angela Winkler engagiert.

D) Bei mehr als 200 Gastspiel-Vorstellungen seit 2001 sahen zehntausende Besucher Aufführungen in Europa, Südamerika und Japan.

E) durch die Offenheit und Vielfalt seines Programms und das Bekenntnis zu großen Schauspielern, Regisseuren und Dramatikern

F) auf der Rückseite des Gebäudekomplexes ein neues Probebühnenzentrum errichten zu lassen.

G) Emilia Galotti, Faust, Die Perser, Wer hat Angst vor Virginia Woolf?

H) das mit rund 9,9 Millionen Euro veranschlagt wurde

I) durch ein überwiegend klassisches Repertoire zeitgenössischer und moderner Dramatik für neue Texte und aktuelle Themen

J) der in der Spielzeit 2008/2009 die Intendanz übernahm

K) die die Führung des Hauses ermöglichen.

| | | | | | | | | |
|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 0 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 |
| A | | | | | | | | |

Перенесите свои решения в БЛАНК ОТВЕТОВ

